



Bauerngarten trifft Schulgarten

Kooperativ im Schul-Team und vernetzt
gärtnern

Ein ganzheitliches Bildungsprogramm für die ganze Schulen von Kindergarten
bis 9. Klasse im Themenfeld der landwirtschaftlichen Wertschöpfungskette
und Garten



Bauerngarten trifft Schulgarten

Landwirtschaftliche Themen im Garten mit Akteuren aus der Praxis erleben



Art der Unterstützung

Schulentwicklungsprozess

- Begleitung und Coaching bei der Entwicklung eines Bildungskonzepts über alle Stufen und Klassen in Verbindung mit dem Lernort Garten
- Beratung bei der Ausgestaltung eines vielfältigen und lernwirksamen Lernorts (Gemüse-Beete, Obst/Beeren, Kompoststelle, Biodiversitätsförderflächen), resp. der Weiterentwicklung bei einem bestehenden Garten

Unterrichtsentwicklungsprozess

- digitale Plattform mit verfügbaren Unterrichtsmaterialien von verschiedenen Akteuren (Pädagogische Hochschulen, LID, landwirtschaftliche Branchenverbände, Verlage)
- Begleitung bei der Unterrichtsgestaltung in jeder Klassenstufe

Vernetzung / Gartenpflege

- Vermittlung von Fachpersonen für die Realisation/Pflege von Gartenelemente (z.B. Obstgarten, Kompoststelle, Biodiversitätsförderflächen)
- Vermittlung von Freiwilligen (Fokus Senior/innen) für die Mithilfe bei der Pflege und bei punktueller praktischer Begleitung von Schüler/innen-Gruppen im Garten
- Begleitung bei der Gartenrealisation mit Beratung bei der Umsetzung der No-Dig-Methode für pflegeleichte und schonende Bodenbearbeitung



Zielstufe

Zyklus 1, 2 und 3



Pflanzsaison

März bis Oktober, je nach Umsetzungskonzept der Schule



Dauer

Mehr-Jahresprogramm gemäss der durch die Schule entwickelten Konzepts



Hinweis Lehrplan

Das Programm orientiert sich an den Prinzipien einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung und ist mit dem Lehrplan 21 abgeglichen. Die Ausgestaltung der pädagogischen Umsetzung setzt das Schulteam fest.



Weitere Hinweise

Ein Projekt des Landwirtschaftlichen Informationsdiensts LID mit Unterstützung verschiedener landwirtschaftlicher Akteure (Bauernverband, Bäuerinnen- und Landfrauenverband, landwirtschaftliche Branchenverbände) und Pro Senectute.



Projektbeschreibung

Aktuelle Pilotkantone

- Aargau
- Basel-Landschaft / Basel-Stadt
- Bern
- Luzern
- Solothurn
- Thurgau
- Wallis
- Zürich

Erweiterung in Abklärung in den Kantonen Fribourg, Neuenburg, St.Gallen und Waadt

Aufbauphase 01.07.2025 – 31.12.2027

Trägerschaft Landwirtschaftlicher Informationsdienst LID (www.lid.ch)

Partner:innen Landwirtschaftliche Zentren der Kantone
Schweizer Bauernverband
Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauen-Verband
Pro Senectute der Kantone

Kurzbeschreibung

Das Projekt «Bauerngarten» unterstützt Schulen beim Aufbau, der Bewirtschaftung und der Unterrichtseinbindung des Lernorts Gartens auf der Grundlage vom Lehrplan21.

Die Umsetzung besteht aus folgenden Elementen und Bausteinen:



Beschreibung der Garten-Elemente

--> Umfang der Ausgestaltung je nach Möglichkeiten vor Ort

Gartenbeetfläche

(ca. 10-20m²) mit der NoDig-Methode (als Vorschlag, Bewirtschaftung ohne Bodenbearbeitung, mit jährlicher Kompost-schicht von 3cm)



Obstgarten

aus 2-4 Niederstamm- und 1 Hochstamm-Baum und Beeren (3-5m²)



Kompoststelle mit Rottekompost-System (Boxen oder Miete) und Sammelstelle



Biodiversitätsförderung mit diversen Massnahmen auf dem Areal



Beschreibung der Unterstützungsleistungen durch das Projekt

Praktische Unterstützung

Gartenplanung und Gartenrealisation

Beratung bei der Planung der Gartenausgestaltung und Begleitung bei der Gartenrealisation durch das Projektteam.

Gartengruppe aus Freiwilligen aus der Gemeinde

Unterstützung bei der Suche nach interessierten Mitwirkenden für die Gartengruppe durch das Projektteam.

Die lokale Gartengruppe aus hauptverantwortlichen drei bis fünf Personen mit Erfahrungen/Fachwissen im Gärtnern, Pflege von Obst/Beeren und Kompostbewirtschaftung unterstützt die Schule bei der Bewirtschaftung und Pflege des Gartens und bei der Begleitung von Klassen im Garten.

Support/Angebot für Freiwillige der lokalen Gartengruppe und deren Begleitung

- Info- und Schulungsanlass für neue Freiwillige am kantonalen landwirtschaftlichen Zentrum
- jährlicher Austausch anlass am Landwirtschaftlichen Zentrum mit Inputs und Erfahrungsaustausch

Gartenpraktische Inputs für Lehrpersonen

Kursmodule in Kooperation mit bestehendem Weiterbildungsangebot der pädagogischen Hochschulen oder Inputs durch Projektleitung und Gartenfachperson des Landwirtschaftlichen Zentrums

Umsetzungs- und Bildungskonzept für die Schule

Für den Lernort arbeiten die interessierten Lehrpersonen in Begleitung des Projektteams ein auf dem Lehrplan21 basierendes Konzept aus. Dieses soll den Vorstellungen und den Bedürfnissen der Lehrpersonen entsprechen und stellt die Grundlage dar, welche Themenfelder und Lerninhalte die einzelnen Klassenstufen mit dem Garten und den praktischen Tätigkeiten darin in Verbindung bringen.

In den Kantonen Aargau, Bern, Basel-Landschaft und Solothurn unterstützen Expert/innen der pädagogischen Hochschulen auf Anfrage bei den Workshops.

Beispiele von Umsetzungs- und Bildungskonzepten

Schule Holderbank SO - Jahresplanung Schulgarten 2023 – 2026

	Kindergarten	1.-3. Klasse	4.-6. Klasse
2022-2023			
1. Quartal		5 Sinne: Auge, Ohr, Haut (Kräuter)	Food waste (Kreislauf-Wirtschaft BNE/Kompost)
2. Quartal			
3. Quartal		Gemüse (Gütermarkt, Geld)	Dinkel- vom Korn zum Brot
4. Quartal		Wachsen: Soziales zusammenwachsen, Keimen, wachsen	Dinkel- vom Korn zum Brot Energie (Nahrung, Strom)
2023 - 2024			
1. Quartal	Sommer / Steine	Ernährung (ev. Volk)	Bienen
2. Quartal	Herbst / Apfel		
3. Quartal	Winter / Gesundheit		
4. Quartal	Frühling / Wachsen Raupen / Schmetterling Hasen / Bienen		
2024-2025			
1. Quartal	Sommer / Wasser	Boden (Ameisen, Regenwurm, Schnecke,...u.a. im Kompost)	Konsum (Teesäckli, Kräutersalz)
2. Quartal	Herbst / Laub Luft Igel		
3. Quartal	Winter / Spuren Feuer		
4. Quartal	Frühling / Erde Bibeli / Huhn Schnecke / Regenwurm Kartoffel	BNE: Obst (Apfel, Birne)	Eine gute Kartoffel
2025-2026			
1. Quartal		5 Sinne: Auge, Ohr, Haut (Kräuter)	Food waste (Kreislauf-Wirtschaft BNE/Kompost)
2. Quartal			
3. Quartal		Gemüse (Gütermarkt, Geld)	Dinkel- vom Korn zum Brot
4. Quartal			

Bildungskonzept Schule Entfelden

Kindergarten:

- Annäherung an das Gelände «Schulgarten» Was wächst, kriecht, lebt hier? (Biodiversität, Kompost)
 - Den Garten mit allen Sinnen erleben und wahrnehmen. (Sinnesparcour, Naturbaustelle)
1. -2. Klasse:
- Nutzgarten Steigerung bzgl. Komplexität der anzubauenden Pflanzen (Pflanzenwachstum, Experimente zu Wasser, Luft., Mahlzeiten aus geerntetem Zubereiten)
 - Biodiversität Insekten (Bienen, Wespen, Hornissen)

3. Klasse

- Kompost
- Bodentiere, Boden

Ämtlis in der Schulumgebung

4. Klasse

- Biodiversität (Artenschutz; Förderung von Biodiversität)

5. Klasse

- Aufbau der Blüte
- Bestäubung
- Ordnungssysteme der Pflanze

6. Klasse

- Gemeinschaft Schulgarten nach aussen präsentieren (Gartenfest, Gartenzeitung)
- Verwertung/Produktion (Obst- und Beerenbäume bewirtschaften)

Kindergarten	
	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Geräte putzen ➢ Schopf aufräumen ➢ Giessen
1.-3. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Jäten ➢ Laub rechnen ➢ Schnee schaufeln
4.-6. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Rasen mähen ➢ Mulchen ➢ Bäume und Sträucher zurückschneiden ➢ Kompost pflegen ➢ Zaun flicken

Beispiele von Bauerngarten-Umsetzungen



Garten Schule Baltschieder



Garten Schule Zeneggen

Schule Lommis



Schule Krauchthal

Der Weg zur Bauerngarten-Schule

Schritt	Massnahme	Zeitraum
1	Abklärungen des Interesses durch die Schulleitung / Lehrpersonen	Bis Ende Februar 2026
2	Bei Interesse: Erstgespräch und Planung der Gartenrealisierung und ersten Gartensaison durch Projektleitung, Schulleitung und VertreterIn Lehrpersonen-Team	Bis Ende April 2026
3	Aufbau der freiwilligen Gartengruppe mit Einführung durch Projektleitung (Ausschreibung / Info-Anlass in Zusammenarbeit mit der Schule)	Juni bis August 2026
4	Ausarbeitung Bildungs- und Umsetzungskonzept für den Garten im Rahmen eines Workshops mit den Lehrpersonen	August bis November 2026
5	Gartenrealisation z.B. im Rahmen eines Projekttag der Schule mit Unterstützung aus der Bevölkerung	August bis November 2026 (März bis Mai 2026 schon möglich)
6	Gartenumsetzung <ul style="list-style-type: none"> • Pflanzumsetzung innerhalb des Unterrichts 	März bis Okt. 2026 und/oder März bis Okt. 2027

Kosten

Die Teilnahme an der Pilotphase ist für insgesamt 30 Schulen kostenlos. Je nach Kanton besteht ein Start-Beitrag für Werkzeug und Material für die Garten-Realisation.

Schulklassen-Aktionen für alle im Jahr 2026

1. Was bringt Bohnen zum wachsen? – ein Klassen-Wettbewerb der besonderen Art!

Kurzbeschreibung

- Für Zyklus 1 plus (Kindergarten bis 3. Klasse)
- Pflanzzeitraum Mai bis September 2026
- Kostenloses Saatgut (Feuerbohne) für jede Klasse
- Eingabe von Klassenbeitrag in Form eines Plakats oder Videos (wird noch definiert)
- Vitaminreiche Preise für «Gesunde Znünis»
- Töpfe und Erde bei Bedarf zum Selbstkostenpreis bestellbar

Interessenmeldung bereits möglich mit Zustellung von Detailinformationen zu Anmeldefenster ab 15. Januar 2026 mit Detailinformationen zum Umsetzungsauftrag und den verfügbaren Unterrichtsmaterialien.

LID Landwirtschaftlicher Informationsdienst

Abbildung- und Schulgarten Schweiz
Orti didattici e scolastici Svizzera
Landre didactiques et scolaires Suisse

Was bringt Bohnen zum Wachsen?

Ein Klassenwettbewerb der besonderen Art von Mai - September 2026

Für Kindergarten bis 3. Klasse.
Jedes Kind / Team pflanzt Bohnen im Topf oder im Beet und erforscht auf spielerische, kreative und aktive Art und Weise das Wachstum einer Pflanze – von der Keimung bis zum ersten Höhenmeter.

Ziel ist nicht nur, herauszufinden, welche Bohne am schnellsten wächst, sondern wie Wissen und Erkenntnis durch Entdecken, Experimentieren, Forschen, Gestalten und Dokumentieren gewachsen ist.

Lehrpersonen sind eingeladen, den Schülerinnen und Schülern Raum für eigene Ideen und Experimente (naturwissenschaftlich, künstlerisch, erzählerisch...) zu geben.

Einführung ins Projekt, didaktische Unterlagen und Saatgut werden zur Verfügung gestellt.
Die kreativsten Forschungsprojekte werden prämiert.

Alle Details und Anmeldung:

Details und Anmeldung:



2. Die «GUTE» Kartoffel für die Zukunft

Kurzbeschreibung

- Für Zyklus 2 und Zyklus 3 (Empfehlung für 4.-8. Klasse)
- Pflanzzeitraum Ende März bis anfangs Juli/Ende August 2026
--> Teilnahme auch möglich ohne Pflanzumsetzung
- Unterrichtsdossier und -lehrmittel «Eine GUTE Kartoffel» steht kostenlos zur Verfügung (Dossier für die Schüler/innen mit Lehrer/innen-Kommentar)
--> Umsetzungsumfang ca. 20-25 Wochenlektionen
--> online-Input zur pädagogischen und gartenpraktischen Umsetzung am 25.02. oder 04.03.2026 (kostenlos/freiwillig)
- Eingabe von Klassenbeitrag in Form eines Plakats oder Videos (wird noch definiert)
--> Ausstellung der Beiträge an verschiedenen Orten mit öffentlicher Gesprächsrunden mit Fachpersonen und einzelnen Schulklassen
- Preise wie Chips-Workshops / Ausflüge mit Führungen bei Kartoffel-Verarbeitern und Forschungsanstalten
- Pflanzkartoffeln, Töpfe und Erde bei Bedarf zum Selbstkostenpreis bestellbar

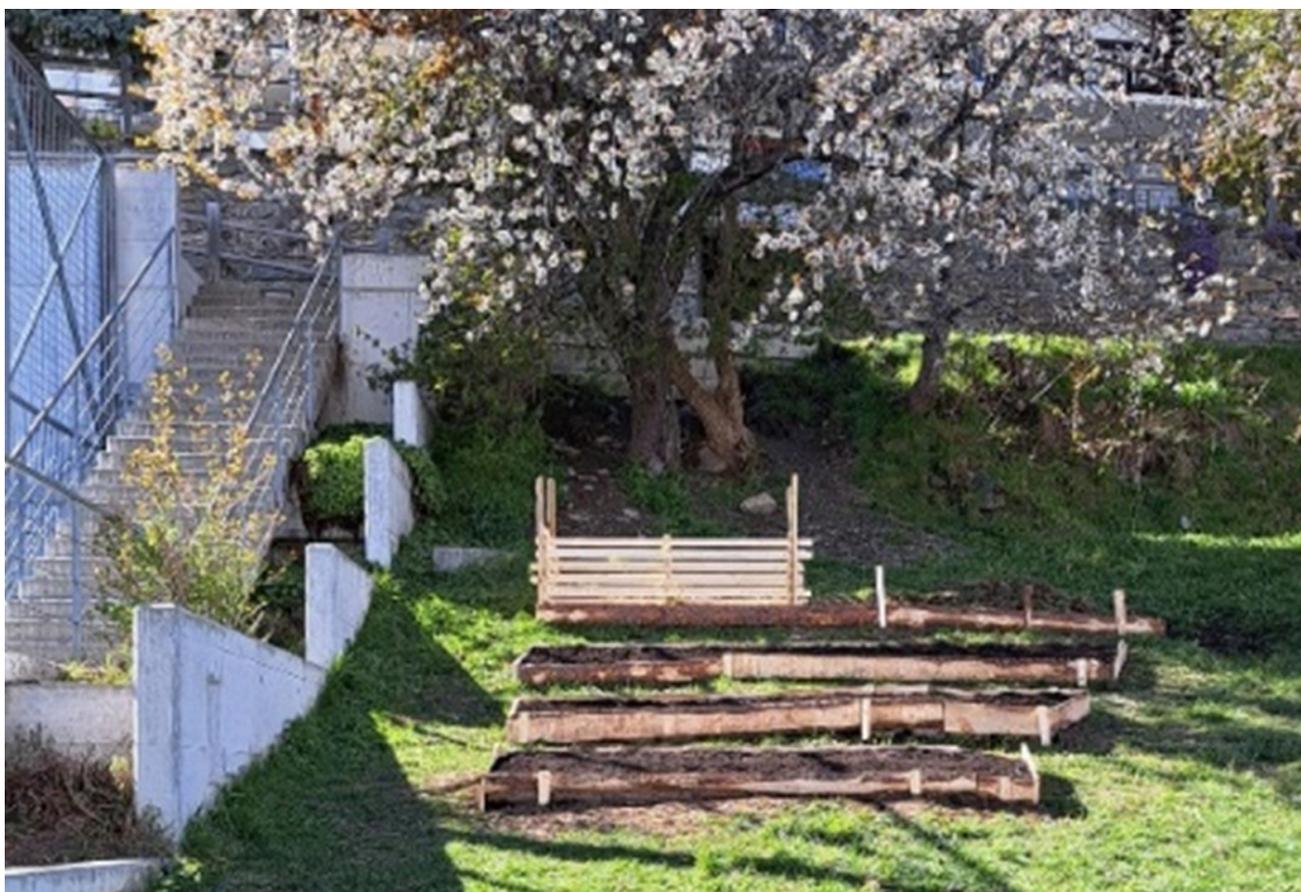
Interessenmeldung bereits möglich mit Zustellung von Detailinformationen zu Anmeldefenster ab 15. Januar 2026 mit Detailinformationen zum Umsetzungsauftrag und den verfügbaren Unterrichtsmaterialien.



Beispiele für die NoDig-Methode



Schule Elzmatte Langenthal



Kontakt

Projekt Bauerngarten in Schulen / Landwirtschaftlicher Informationsdienst LID
Laubeggstrasse 68
3006 Bern
bauerngarten@lid.ch



Weitere Infos

Es werden bis Ende 2025 noch Schulen in den Kantonen Aargau, Basel-Landschaft und Thurgau gesucht. Weitere interessierte Schulen aus anderen Kantonen können sich bis April 2026 melden mit möglichem Projektstart ab Sommer 2026. In einem kleineren Rahmen ist ein Start auch ab April 2026 möglich.

In Kooperation mit

Schweizer Früchte – Der Schweizer Obstverband

kartoffel.ch – Swispatat

IP Suisse

Schweizerische Getreideproduzentenverband

Schweizer Gemüse – Der Verband Schweizer Gemüseproduzenten

